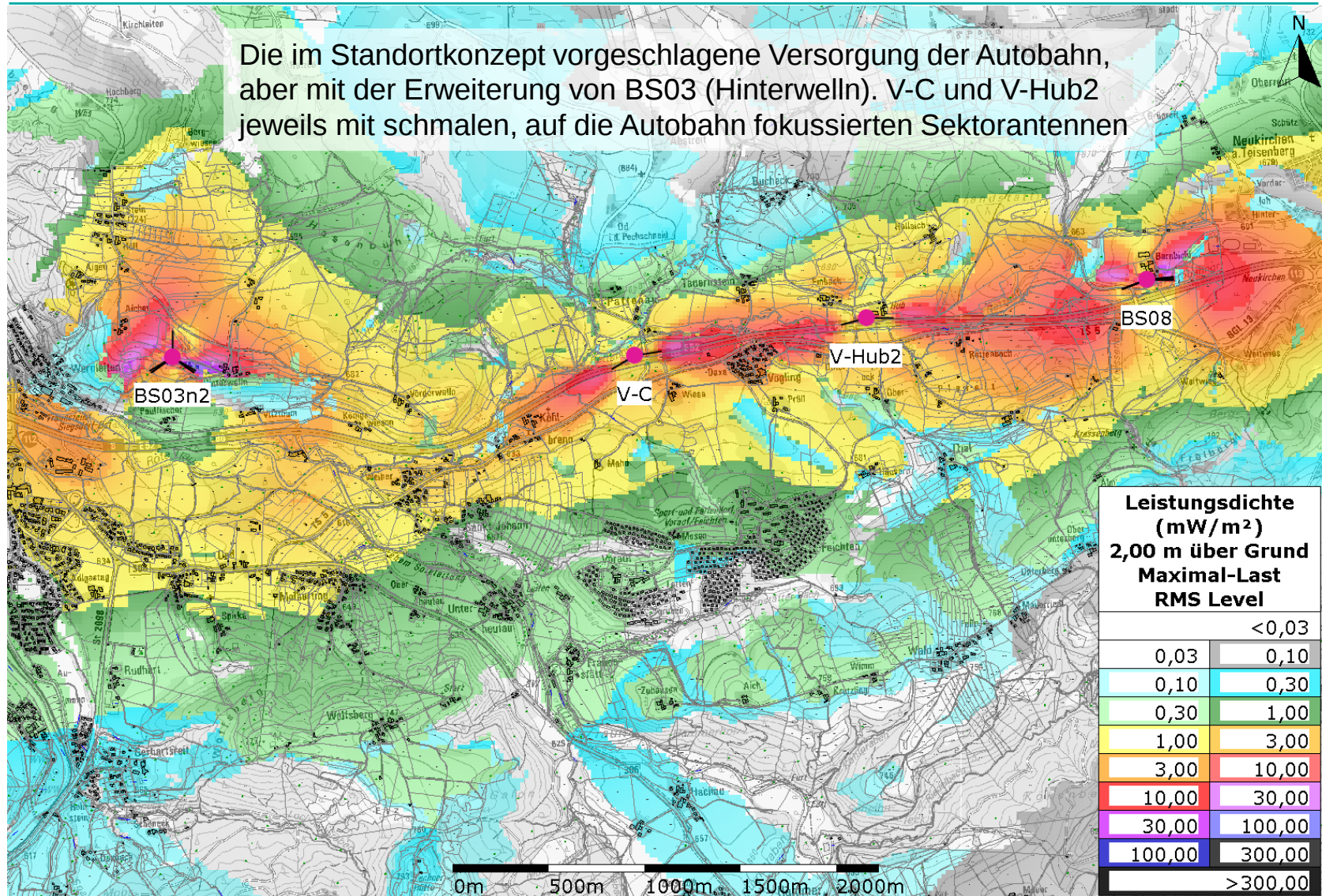


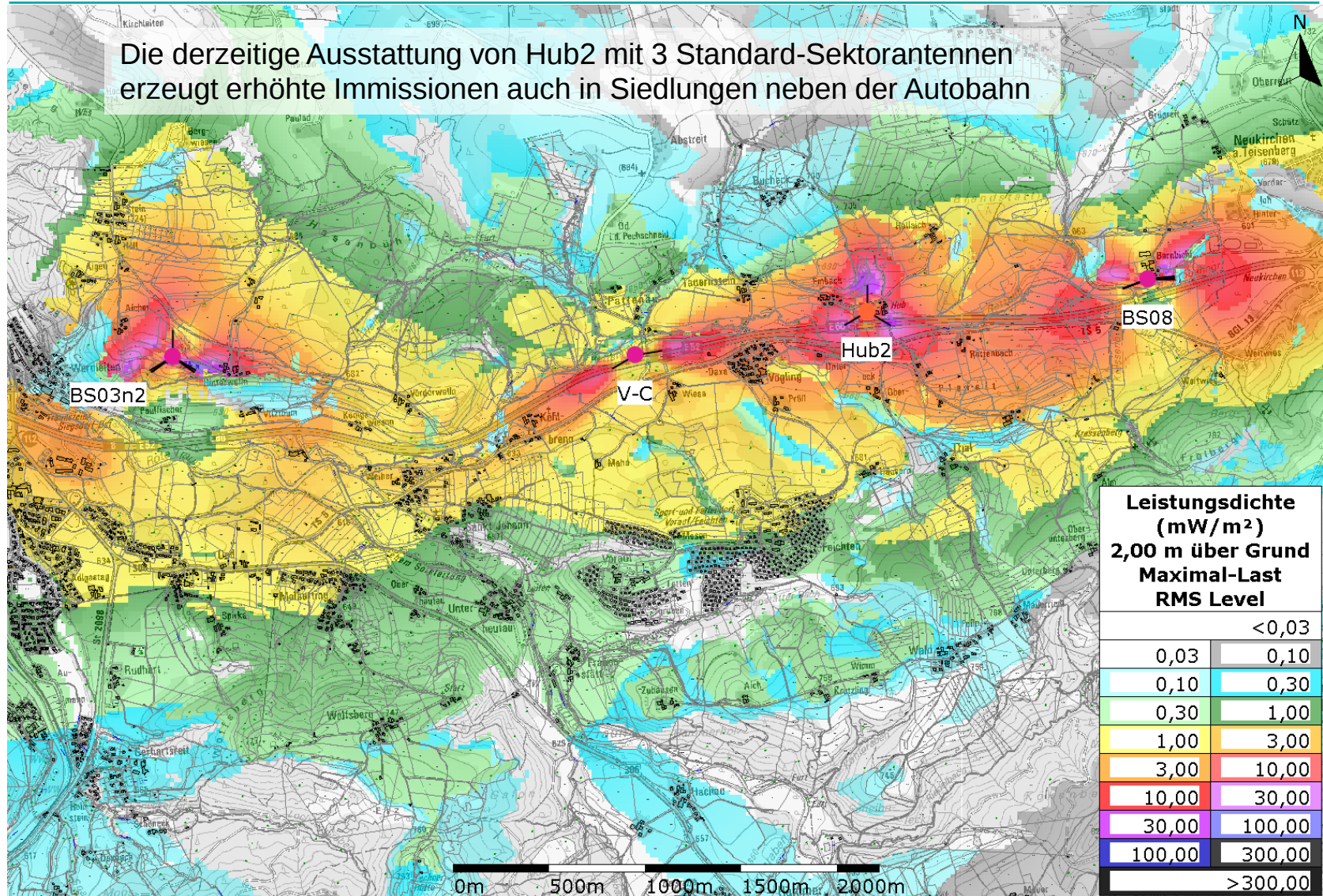
Mobilfunkversorgung Siegsdorf im Bereich der Autobahn A8:

Ersatz des Standortvorschlags V-C
durch den Standortvorschlag V-Unterwelln

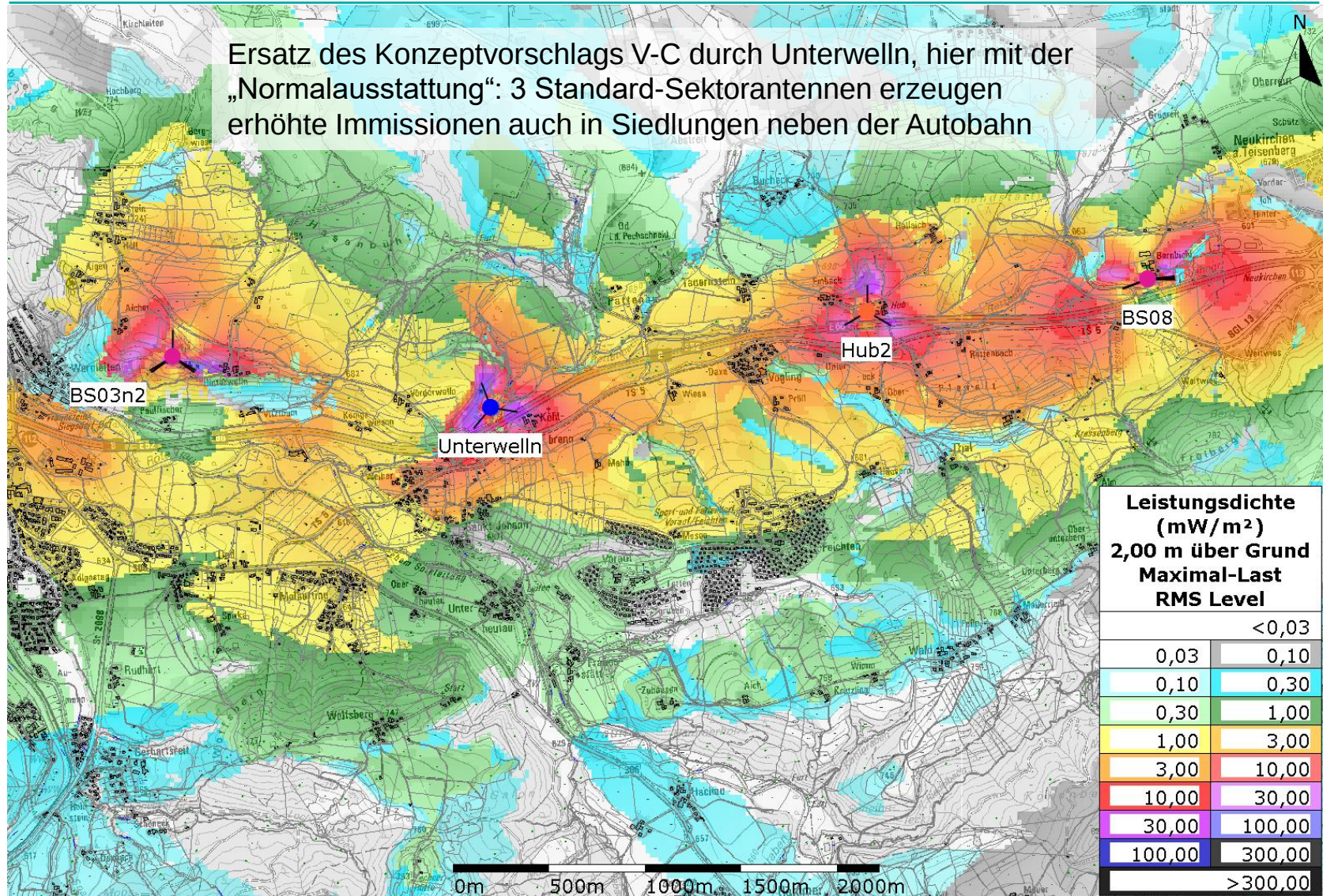
Die im Standortkonzept vorgeschlagene Versorgung der Autobahn, aber mit der Erweiterung von BS03 (Hinterwelln). V-C und V-Hub2 jeweils mit schmalen, auf die Autobahn fokussierten Sektorantennen



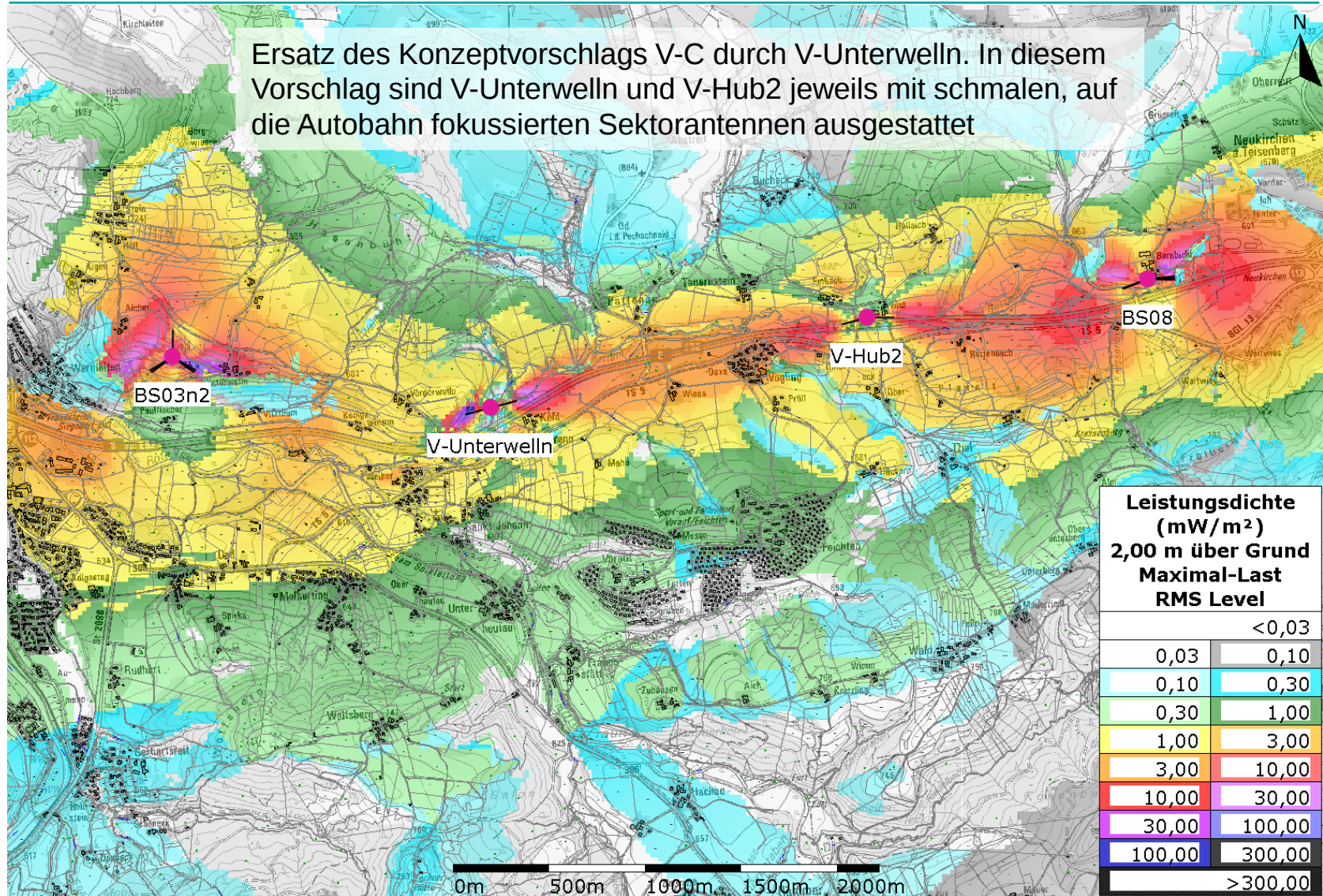
Die derzeitige Ausstattung von Hub2 mit 3 Standard-Sektorantennen erzeugt erhöhte Immissionen auch in Siedlungen neben der Autobahn

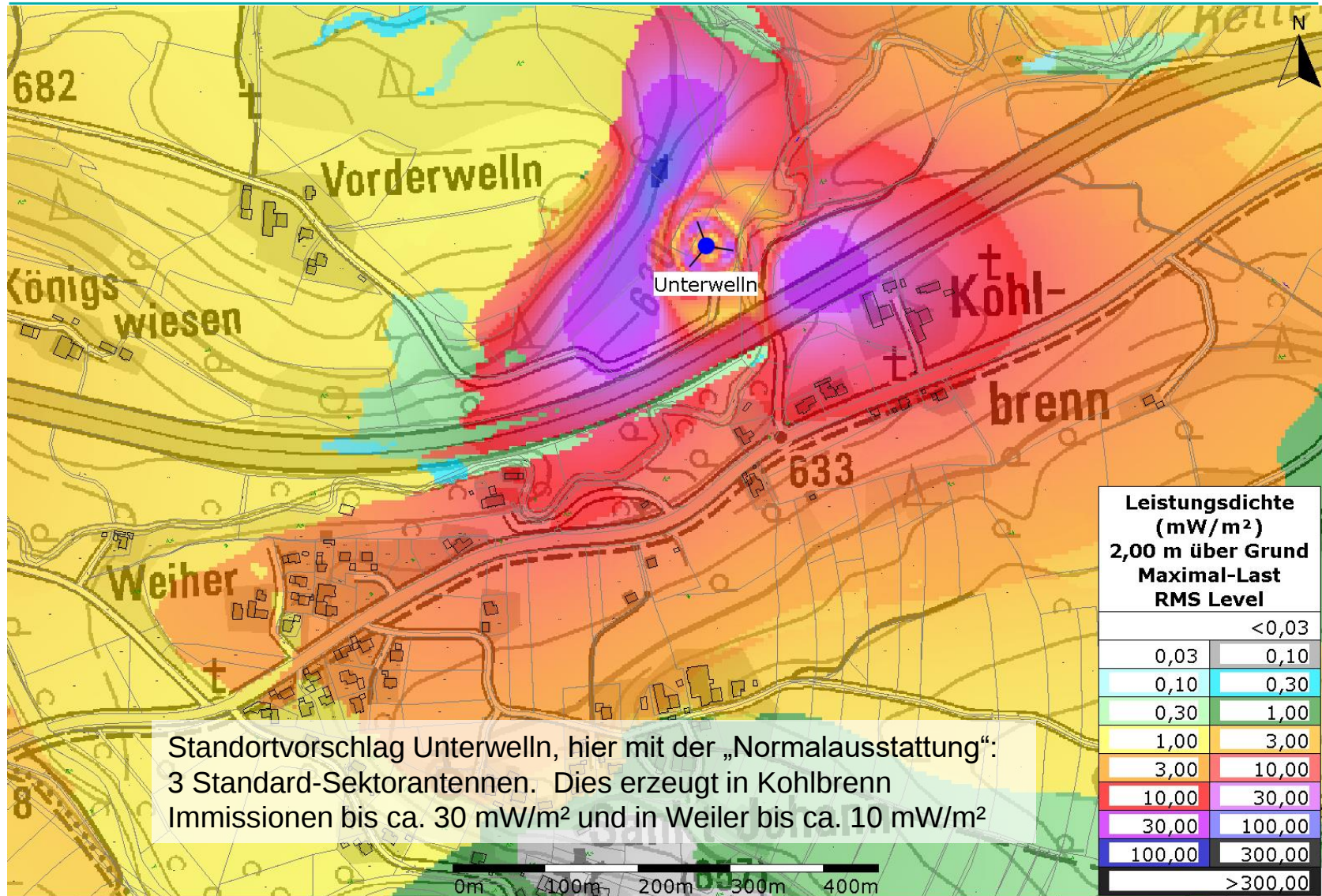


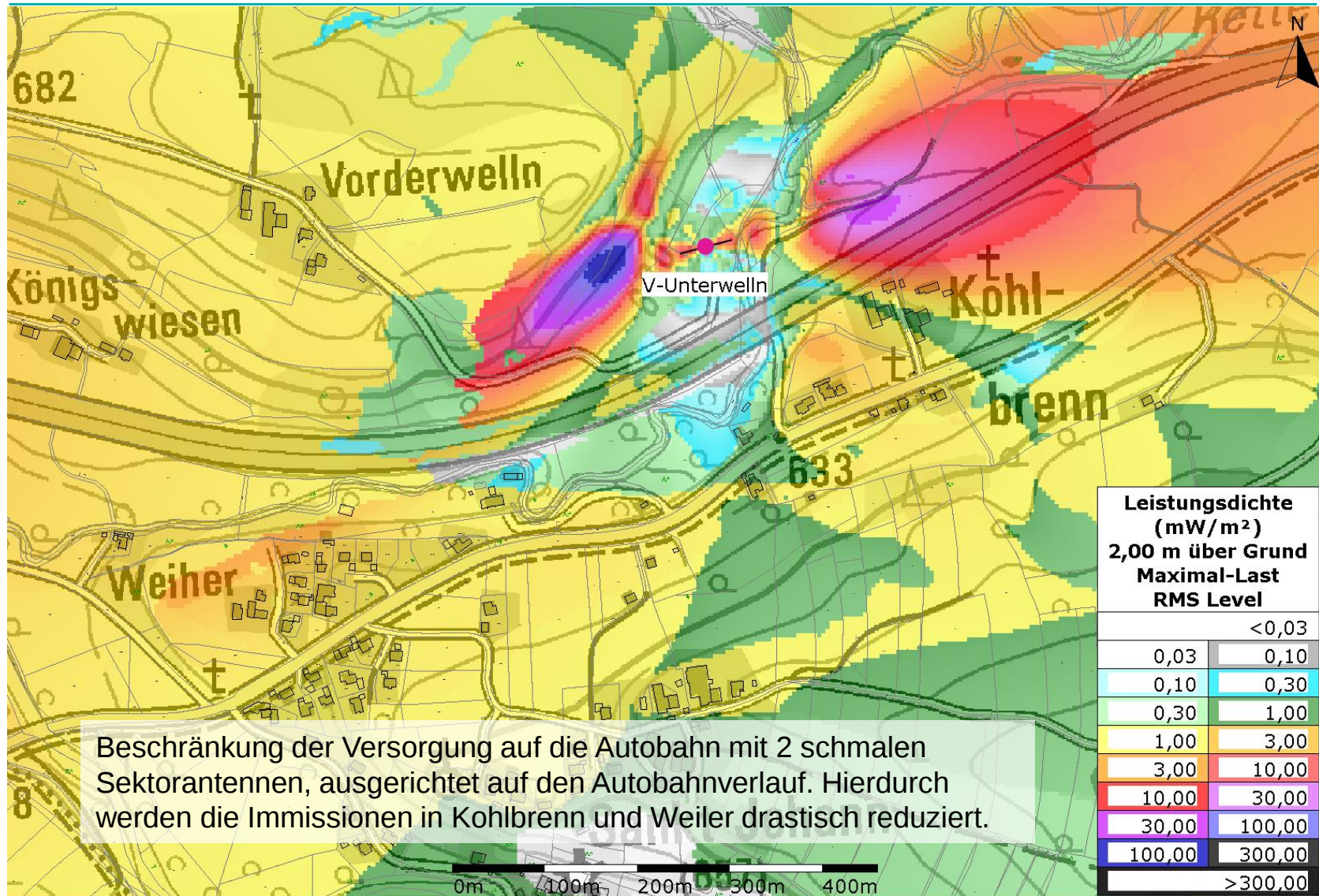
Ersatz des Konzeptvorschlags V-C durch Unterwelln, hier mit der „Normalausstattung“: 3 Standard-Sektorantennen erzeugen erhöhte Immissionen auch in Siedlungen neben der Autobahn



Ersatz des Konzeptvorschlags V-C durch V-Unterwelln. In diesem Vorschlag sind V-Unterwelln und V-Hub2 jeweils mit schmalen, auf die Autobahn fokussierten Sektorantennen ausgestattet







Der Standortvorschlag V-Unterwelln ist bezüglich der Immissionen unproblematisch, sofern dort schmale Sektorantennen eingesetzt werden, die auf den Autobahnverlauf ausgerichtet sind (s. voriges Blatt).

Bei Ausstattung mit 3 Sektoren mit Standard-Antennen entstehen hingegen erheblich höhere Immissionen in Kohlbrenn und Weiher. Eine solche Konfiguration wird daher nicht empfohlen.